

# Moderne Gülleaufbereitung



**TIPP:**  
Der Einsatz von NUTRICULT und AEROCULT ergeben die ideale Kombination in der Fütterung und direkt im Stall.

Fäulnis führt dazu, dass Gülle nach Ammoniak stinkt und wertvoller Stickstoffdünger verloren geht – eine der großen Herausforderungen in unserer Landwirtschaft. MO+ bringt bei geringem Aufwand und geringen Kosten vieles wieder ins Gleichgewicht. Unsere Mikroorganismen binden Nährstoffe in der Gülle in organischer Form. Das führt zu einer Reduzierung von Nährstoffverlusten und einer verbesserten Güllequalität.

## Anwendungen

Anwendungen	Fläche	Häufigkeit	microcult	aerocult	Wasser	Pflanzenkohle	Zeolith
Gülle: Behandlung bei fast leerer Grube: Einbringung für einmalige Beimpfung	pro m <sup>3</sup>	nachdem die Grube fast ganz entleert wurde	10 l		10 l	0,9 kg	1 kg
Mist: Oberflächlich Besprühen	pro m <sup>2</sup>	2-3 mal pro Woche		250 ml	750 ml		
Mist: Schwichtweise Besprühen	pro m <sup>3</sup>	2-3 mal pro Woche	1 l		3 l		
Mist: Schwemmkanal Eingießen	pro m <sup>3</sup>	1 mal pro Woche	250 ml	250 ml	3 l		

### Fermentation und Rotte:

In Kombination entwickeln sich die anaeroben und aeroben Mikroben in allen ökologischen Nischen, was zur Ansäuerung der Gülle führt und das Ausgasen von Ammoniak verhindert. Fermentation und Rotte für beste Güllequalität.

### Güllepaket:

**Güllepaket 100 m<sup>3</sup>: 1000 l Microcult, 90 kg Pflanzenkohle, 100 kg Zeolith**

Durch den regelmäßigen Einsatz von NUTRICULT in der Fütterung wird die Gülle homogener und fließfähig. Es erleichtert den Umgang mit der Gülle im Stall, es kommt zur Verbesserung des Stallklimas und die Gülle muss nicht separiert werden vor der Ausbringung.



# Moderne Gülleaufbereitung

Unser Güllepaket 100 m<sup>3</sup> kombiniert innovative Produkte zur Verbesserung der Güllequalität und zur nachhaltigen Nährstoffnutzung. Die Kombination aus MICROCULT, Pflanzenkohle und Zeolith reduziert Nährstoffverluste, verbessert die Güllebiologie und verringert schädliche Emissionen – für eine wirtschaftliche und umweltfreundliche Düngung.

**TIPP:**  
Für die optimale Güllebehandlung sind Fremdstoffe wie z.B. Tierkörper unerwünscht.

## Anwendungen – Schritt für Schritt Anleitung:

### Schritt 1

#### Vorbereitungsphase

Pflanzenkohle und Zeolith werden unter Rühren in die Güllegrube eingebracht.

### Schritt 2

#### Belebungsphase

MICROCULT wird nach der Vorbereitungsphase während des Rührvorganges hinzugefügt.

### Schritt 3

#### Ruhephase

Nach Einbringung der Rohstoffe beginnt die Ruhephase der Gülle und der biologische Prozess kann beginnen.

**TIPP:**  
Die regelmäßige Anwendung sorgt für optimale Ergebnisse und steigert die Effizienz deiner Gülle. Starte nach der Saison und schaff dir einen optimalen Start in die kommende Güllesaison.

## MICROCULT bringt natürliches Leben in die Gülle:

Die Mikroorganismen wandeln Nährstoffe in eine pflanzenverfügbare organische Form um, während Geruchsbelästigungen minimiert werden. Microcult trägt so zu einer nachhaltigeren und effizienteren Nutzung der Gülle bei und unterstützt den Humusaufbau auf dem Feld.

## Güllekohle für Nährstoffbindung:

Die Zugabe von Güllekohle unterstützt die Bindung von Nährstoffen in der Gülle, was dazu beiträgt, die Auswaschung von Nährstoffen zu reduzieren und die Effizienz der Düngung zu steigern.

## Zeolith für Verbesserung der Güllestabilität:

Zeolith absorbiert überschüssige Feuchtigkeit, stabilisiert Nährstoffe und unterstützt die aufbauende Mikrobiologie. Es trägt dazu bei Gerüche zu reduzieren, dient als natürlicher Puffer gegen Schadstoffe und verbessert die Düngequalität.

